

Monatsübersicht Mai/Juni

Programm von 16.05. - 22.05.2024		Länge/FSK	Do., 16.05.24	Fr., 17.05.24	Sa., 18.05.24	So., 19.05.24	Mo., 20.05.24	Di., 21.05.24	Mi., 22.05.24
Kino 1	Max und die wilde 7: Die Geister-Oma	94/6	15.45	15.45	15.45	15.45	15.45	15.45	15.45
	Das Zimmer der Wunder	98/12	17.45 20.15	17.45 20.15	17.45 20.15	17.45 20.15	17.45 20.15	17.45 20.15 OmU	17.45 20.15
Kino 2	Es sind die kleinen Dinge	91/12	16.00	16.00	16.00	16.00	16.00	16.00	16.00
	Kung Fu Panda	95/6		16.00		16.00		16.00	
	La Chimera	130/12	18.00		18.00		18.00		18.00
	DOK Days: Im Land der Wölfe	107/12		18.00		18.00		18.00	
	Zwischen uns das Leben	116/12		20.30		20.30		20.30	
Morgen ist auch noch ein Tag	119/12	20.30		20.30		20.30		20.30	
Programm von 23.05. - 29.05.2024		Länge/FSK	Do., 23.05.24	Fr., 24.05.24	Sa., 25.05.24	So., 26.05.24	Mo., 27.05.24	Di., 28.05.24	Mi., 29.05.24
Kino 1	Die Dschungelhelden auf Weltreise	90/0	15.45	15.45	15.45	15.45	15.45	15.45	15.45
	Das Zimmer der Wunder	98/12	17.45	17.45	17.45	17.45	17.45	17.45	17.45
	Der Kolibri	132/12	20.15	20.15	20.15	20.15	20.15	20.15	20.15
Kino 2	See it again: Back to Black	123/12	16.00	18.00	16.00	18.00	16.00	16.00	16.00
	DOK Days - OmU: Streben nach Perfektion	82/0	18.30		18.30		18.30		18.30
	Digimon Adventure 02: The Beginning	80/12		16.00		20.30		18.30	
	It's raining men	99/12	20.30	20.30	20.30	16.00	20.30	20.30	20.30
Programm von 30.05. - 05.06.2024		Länge/FSK	Do., 30.05.24	Fr., 31.05.24	Sa., 01.06.24	So., 02.06.24	Mo., 03.06.24	Di., 04.06.24	Mi., 05.06.24
Kino 1	Die Dschungelhelden auf Weltreise	90/0	15.45	15.45	15.45	15.45	15.45	15.45	15.45
	DOK Days - OmU: Die Vision der Claudia Anduja	93/12	17.45		17.45		17.45		17.45
	Der Kolibri	132/12		17.45		17.45		17.45	
	What happens later	104/12	20.15	20.15	20.15	20.15	20.15	20.15 OmU	20.15
Kino 2	What happens later	104/12	16.00	16.00	16.00	16.00	16.00	16.00	16.00
	It's raining men	99/12	18.15	18.15	18.15	18.15	18.15	18.15	18.15
	Bundesstart: Golda - Israels eiserne Lady	102/12	20.30	20.30	20.30	20.30	20.30	20.30	20.30
Programm von 06.06. - 12.06.2024		Länge/FSK	Do., 06.06.24	Fr., 07.06.24	Sa., 08.06.24	So., 09.06.24	Mo., 10.06.24	Di., 11.06.24	Mi., 12.06.24
Kino 1	Kaffeokino: What happens later	104/12						14.30	
	Filmgespräch: Unrecht und Widerstand					11.00			
	Bundesstart: Morgen irgendwo am Meer	80/12	15.45	15.45	15.45	15.45	15.45		15.45
	What happens later	104/12	17.30	17.30	17.30	17.30	17.30	17.30	17.30
	See it again: Back to Black	123/12		20.00		20.00		20.00	
See it again: Sterben	182/16	19.30		19.30	11.30 Kino 2	19.30		19.30	
Kino 2	Kaffeokino: Von Vätern und Müttern	101/12						14.30	
	DOK Days - OmU: Die Vision der Claudia Anduja	93/12		16.00		16.00		16.30	
	Von Vätern und Müttern	101/12	16.00		16.00		16.00		16.00
	Golda - Israels eiserne Lady	102/12	18.00		18.00		18.00		18.00
Von Vätern und Müttern	101/12	20.15	20.15	20.15	20.15	20.15	20.30	20.15	
Programm von 13.06. - 19.06.2024		Länge/FSK	Do., 13.06.24	Fr., 14.06.24	Sa., 15.06.24	So., 16.06.24	Mo., 17.06.24	Di., 18.06.24	Mi., 19.06.24
Kino 1	Bundesstart: Morgen irgendwo am Meer	80/12	15.45	15.45	15.45	15.45	15.45	15.45	15.45
	DOK Days - Voiceover: In mir tanze ich - Das Klezmer Projekt	110/0	17.45		17.45		17.45		17.45
	Robot Dreams	103/0		17.45		17.45		17.45	
	The End we start from	106/?	20.15	20.15	20.15	20.15	20.15	20.15 OmU	20.15
Kino 2	Von Vätern und Müttern	101/12	16.00	16.00	16.00	16.00	16.00	16.00	16.00
	Dok Days Bundesstart: Niemals Allein, Immer Zusammen	91/?	18.15	18.15	18.15	18.15	18.15	18.15	18.15
	May December	118/12	20.30	20.30	20.30	20.30	20.30	20.30	20.30
Programm von 20.06. - 26.06.2024		Länge/FSK	Do., 20.06.24	Fr., 21.06.24	Sa., 22.06.24	So., 23.06.24	Mo., 24.06.24	Di., 25.06.24	Mi., 26.06.24
Kino 1	Garfield - Eine Extra Portion Abenteuer	101/?	15.45	15.45	15.45	15.45	15.45	15.45	15.45
	Dok Days: Niemals Allein, Immer Zusammen	91/?	17.45	17.45			17.45		17.45
	Das Wunder von Bern	117/6			18.00				
Kino 2	King's Land	127/16	20.15	20.15	20.45	17.45 20.15	20.15	17.45 20.15 OmU	20.15
	Robot Dreams	103/0	16.00	16.00	16.00	16.00	16.00	16.00	16.00
	The End we start from	106/?	18.15	18.15	18.15	18.15	18.15	18.15	18.15
	Alle die du bist	108/12	20.30	20.30	20.30	20.30	20.30	20.30	20.30

BRENNESSEL

PROGRAMMKINO

Landstr. 35
69502 Hemsbach
Tel.: 06201/43185
www.brennessel-kino.de

Lichtspielhaus seit 1927

Mai / Juni 2024

WIR BRENNEN FÜR DAS KINO ALS ERLEBNISORT

Ausgezeichnet von der Staatsministerin für Kultur und Medien sowie der Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg für sein „sehr gutes Jahresprogramm“

Liebe Gäste der Brennessel,

„Starke Aktion und großartige Idee!“, so wurde unser Brennessel-Experiment mit der Serie „Holocaust“ im vergangenen Monat auf Facebook kommentiert.

Wir haben dieses Stück Fernsehgeschichte auf der großen Kinoleinwand gezeigt, weil wir dachten, dass ein filmischer Blick zurück in die Vergangenheit nicht schaden könne, um die aktuellen Diskussionen über Extremismus und steigenden Antisemitismus besser einzuordnen.

Wie aktuell das Thema Antisemitismus in Baden-Württemberg ist, wurde auf beunruhigende Art und Weise deutlich, als der **baden-württembergische Antisemitismusbeauftragte Dr. Michael Blume** während seines Besuchs in der Brennessel gleich zweimal über antisemitische Übergriffe informiert wurde.



Der Antisemitismusbeauftragte Dr. Michael Blume (2.v.r.), daneben der 1. Vorsitzende des Fördervereins Ehemalige Synagoge Hemsbach Patrick Baumgärtner (2.v.l.) sowie Andreas Edelmann (l.) & Alfred Speiser (r.) von der Brennessel

„Die Zahlen von Übergriffen auf Juden steigen leider an“, warnte der Antisemitismusbeauftragte. Deshalb sei es wichtig, die Ursachen und Folgen von Antisemitismus klar zu benennen und auch zu zeigen - wie mit „Holocaust“ in der Brennessel geschehen. Erlauben Sie uns deshalb, Ihnen in unserem aktuellen Programm einen besonderen Film ans Herz zu legen: **The Klezmer-Project** ist eine berührende Reise durch Osteuropa auf der Suche nach verloren geglaubten Klezmer-Melodien, die dort von den Roma-Sinti bewahrt werden, weil sie vor dem Krieg mit Juden zusammenlebten und auch gemeinsam musizierten.

Dazu passt, dass wir am **9. Juni zu einer Matinée** den **Zentralratsvorsitzenden Romani Oskar Rose** mit der Grimme-preisgekrönten Dokumentation **UNRECHT UND WIDERSTAND** begrüßen dürfen. **Save the date!**

Wir freuen uns auf Sie! Ihr Alfred Speiser

P.S. Kompliment an unseren Theaterleiter Andreas für die Idee eines Brennessel-Specials anlässlich der EM. Fußballfreundinnen & -freunde sind herzlich willkommen und Gäste im Fußballtrikot haben am 22. Juni dann ermäßigten Eintritt!

Brennessel Specials

EM-SPECIAL MIT „DAS WUNDER VON BERN“

Erinnern Sie sich noch? „Sechs Minuten noch im Wankdorfstadion in Bern – keiner wankt. Unaufhörlich prasselt der Regen hernieder, es ist schwer, aber die Zuschauer harren aus. Wie könnten sie auch? Eine Fußballweltmeisterschaft ist nur alle 4 Jahre. Und wann sieht man ein solches Endspiel? [...] Bozskik, immer wieder Bozskik der rechte Läufer der Ungarn hat den Ball – verloren, diesmal an Schäfer. Schäfer nach innen geflankt. Kopfball – abgewehrt. Aus dem Hintergrund müsste Rahn schießen. Rahn schießt... **Tooooo! Tooooo! Tooooo!**“

Zur **Einstimmung auf die Europameisterschaft** zeigen wir Ihnen am **22. Juni um 18 Uhr DAS WUNDER VON BERN** von Erfolgsregisseur Sönke Wortmann. Der Spiegel: „Ein unterhaltsamer und liebenswürdiger Film mit famosen Schauspielern über den WM-Mythos 1954“.

Reservierungen über das Brennessel-Telefon 06201-43185 werden empfohlen. Gäste im Fußballtrikot haben ermäßigten Eintritt.

Vor und nach dem packenden Fußball-Drama bieten wir Ihnen in unserem Brennessel-Bistro passend zum Film in unserer neuen Reihe „Kulinarisches Kino“ Berner Rösti und die Schweizer Kult-Limonade „Rivella“ an.

BRENNESSEL-TIPP FÜR ANIMÉ-LIEBHABER:INNEN:

DIGIMON ADVENTURE 02: THE BEGINNING vom japanischen Kulturregisseur Tomohisa Taguchi.

Sequel von „Digimon Adventure: Last Evolution Kizuna“, in der Davis und das „02“-Team mit Rei Owada konfrontiert werden, die behauptet, die erste Person zu sein, die einen Digimon-Partner erhalten hat.

am 24.05. um 16 Uhr, am 26.05. um 20.30 Uhr und am 28.05. um 18.30 Uhr – FSK 12

ROMANI ROSE ZU GAST IN DER BRENNESSEL: UNRECHT UND WIDERSTAND

Große Ehre für die Brennessel: Zu einer Matinée am 9. Juni um 11 Uhr freuen wir uns außerordentlich, den Zentralratsvorsitzenden der deutschen Sinti und Roma Herrn **Romani Rose** in der Brennessel begrüßen zu dürfen.

Anlässlich des Besuchs von Romani Rose präsentieren wir die mit dem Grimme-Preis 2023 ausgezeichnete Dokumentation **UNRECHT UND WIDERSTAND** von Peter Nestler:

Im Zentrum des beeindruckenden Films stehen Romani Rose, seine Familie, Mitstreiterinnen und Mitstreiter. 13 nahe Verwandte der Roses wurden in den Lagern umgebracht. Romani Roses Vater Oskar war während der Nazizeit untergetaucht und wurde von der Gestapo gesucht. Über sein mutiges Handeln berichtet der Film. Für Roma und Sinti, die den Völkermord überlebt hatten, waren Ausgrenzung, Armut und behördliche Schikanen Alltag. Und sind es vielleicht noch heute. Der Holocaust an Sinti und Roma, der Genozid an der Minderheit, wurde erst 1982 offiziell anerkannt. Der Film beschreibt den langen Weg aus der Rechtslosigkeit und Diskriminierung in die Bürgerrechtsbewegung. **Weitere Infos bei www.strandfilm.eu.**

Angesichts der aktuellen Diskussionen über Extremismus sehen wir es als Notwendigkeit an, das Leid der Sinti und Roma vor und nach 1945 mit filmischen Mitteln zu erzählen. Thema des Filmgesprächs mit Romani Rose soll aber auch das reiche kulturelle Erbe der Sinti und Roma sein. Und natürlich die Frage, was man gegen den in Deutschland - auch 80 Jahre nach dem Holocaust an Sinti und Roma - leider noch immer weit verbreiteten Antiziganismus tun kann?

Wir freuen uns außerordentlich auf Romani Rose! Reservierungen werden empfohlen.

SEE IT AGAIN



BACK TO BLACK 23./25./27./29.05. je um 16 Uhr. Am 24./26.05. um 18 Uhr sowie 07./09./11.06. um 20 Uhr

STERBEN 06./08./10./12.06. jeweils um 19.30 Uhr. 09.06. um 11.30 Uhr



Tragikomödie von und mit Paola Cortellesi 119 Min.



MORGEN IST AUCH NOCH EIN TAG

Rom, 1946. Die dreifache Mutter Delia (Paola Cortellesi) bessert mit allerlei Hilfsarbeiten die Haushaltskasse auf. Von ihrem Mann wird sie zum Dank regelmäßig verprügelt. Doch dann gibt ihr ein mysteriöser Brief den Mut, alles über den Haufen zu werfen und sich ein besseres Leben zu wünschen, nicht nur für sich selbst ...

Der NDR schreibt: „Zu diesem mitreißenden Film wurde Paola Cortellesi durch die Erzählungen und das Leben der eigenen Großmütter inspiriert. Die Tragikomödie zeigt dabei auf keinen Fingerzeig-Feminismus, sondern setzt den alltäglichen Kampf um Gleichberechtigung und Selbstachtung und erobert mit ihrem lakonischen Humor und tatkräftigen Protagonistinnen sofort die Herzen des Publikums.“

Italien 2024;
16./18./20./22.05. jeweils um 20.30 Uhr

Komödie von Mélanie Auffret 91 Min.



ES SIND DIE KLEINEN DINGE

Als Lehrerin und Bürgermeisterin einer kleinen Gemeinde in der Bretagne ist Alice (Julia Piaton) schon reichlich ausgelastet, als der eigenwillige Émile beschließt, mit 65 Jahren lesen und schreiben zu lernen. Und als wäre das nicht schon Stress genug, steht plötzlich ihre Schule vor der Schließung.

Jetzt ist guter Rat teuer ...

„Es sind die kleinen Dinge“, schreibt die Mitteldeutsche Zeitung, sei ein Feelgood-Movie mit viel Einfühlungsvermögen und ohne Kitsch. Regisseurin Mélanie Auffret bette Gesellschaftsthemen wie das langsame Sterben von Dörfern und Analphabetismus in eine charmante und unterhaltsame Komödie ein. In Frankreich lockte der Film fast eine Million Zuschauer ins Kino.

Frankreich 2024;
16. bis 22.05. jeweils um 16 Uhr

Biopic von Guy Nattiv 102 Min.



GOLDA - ISRAELS EISERNE LADY

1973. An Jom Kippur, dem höchsten jüdischen Feiertag, wird Israel von Ägypten und Syrien angegriffen. Das Schicksal der Nation liegt nun in den Händen von Premierministerin Golda Meir (Helen Mirren), die dramatische Entscheidungen treffen muss, um

Millionen von Menschen auf beiden Seiten der Konfliktparteien zu retten.

Wir meinen, wer die Zusammenhänge im Nahen Osten wirklich verstehen will, muss sich mit der Geschichte Israels vertraut machen. Schon wegen der von uns heiß verkauften Helen Mirren als legendäre Golda Meir ist der Film ein Muß! programm kino.de schreibt, das Anliegen des Films sei es auch, die Komplexität des Nahost-Konfliktes zu entwirren. Schön, wenn Film das kann!

England/USA 2023; 30.05. bis 05.06. um 20.30 Uhr und 06. bis 12.06. (außer 11.06. um 18.30 Uhr) jeweils um 18 Uhr

Historiendrama mit Mads Mikkelsen 127 Min.



KING'S LAND

Ein ehemaliger Captain erbittet im 18. Jahrhundert von der dänischen Krone die Erlaubnis, ein Stück Land in der bisher wilden Heide von Jütland urbar machen zu dürfen und die Gründung einer Kolonie vorzubereiten. Vor Ort wird er nicht nur mit den harschen Lebensbedingungen konfrontiert, sondern

gerät auch mit einem adligen Landbesitzer aneinander. Die Feindschaft der Männer eskaliert schließlich blutig.

Es ist kaum zu glauben, aber Mads Mikkelsen kann bisher noch keinen Academy Award vorweisen – noch nicht mal eine Nominierung hat der dänische Schauspielstar bisher erhalten. Mit seiner schauspielerischen Leistung in dem opulenten Historiendrama hat der Däne aber unseren Programmplaner überzeugt. Und das will etwas heißen!

Dänemark 2023; 23./25.06. um 17.45 Uhr und 20./21.06. sowie 23. bis 26.06. (am 25.06. im OmU) um 20.15 Uhr. Außerdem am 22.06. um 20.45 Uhr

Drama von David Leitch 98 Min.



DAS ZIMMER DER WUNDER

Als ihr Sohn Louis nach einem Unfall im Koma liegt, findet Thelma (Alexandra Lamy) in seinem Tagebuch eine Liste mit Dingen, die er tun will, bevor die Welt untergeht. Thelma sieht darin ein Zeichen und beginnt, Louis' Träume für ihn zu erfüllen, in der Hoffnung, ihn aus dem Koma zu holen, wenn sie ihm anschließend davon erzählt.

Epd-film urteilt: „Eine wunderbar trockene Großmutter (Muriel Robin), eine beinharte Krankenschwester (Martine Schambacher) und Lacaillès Étienne erden die märchenhafte Handlung mit komischen Akzenten. Und Lamy als Thelma verortet ihre charismatisch-kämpferische Figur immer wieder in der realen Welt, sei es am Arbeitsplatz oder auf der Suche nach Louis' Vater.“

Frankreich 2023; 16. bis 22.05. jeweils um 17.45 und 20.15 Uhr (am 21.05. um 20.15 Uhr im OmU). Außerdem vom 23. bis 29.05. um 17.45 Uhr

Drama von Stéphane Brizé 116 Min.



ZWISCHEN UNS DAS LEBEN

Von der Midlife-Crisis geplagt, flieht der berühmte Pariser Schauspieler Mathieu (Guillaume Canet) in ein Wellnesshotel an der bretonischen Westküste. In der Nähe wohnt seine Ex-Freundin Alice mit ihrer Familie. Als sich die beiden nach 15 Jahren wiedersehen, erwachen alte Gefühle, die sie ihre Leben überdenken lassen.

Mit ZWISCHEN UNS DAS LEBEN gelingt dem preisgekrönten französischen Autoren-Filmemacher Stéphane Brizé (MADEMOISELLE CHAMBON, DER WERT DES MENSCHEN, STREIK) ein zutiefst romantisches Drama, das zugleich melancholisch, leicht und tiefgründig ist. Mit Humor und lebensklugen Dialogen bereitet er seinen wunderbaren Hauptdarstellern Alba Rohrwacher (LA CHIMERA) und Guillaume Canet (DIE SCHÖNSTE ZEIT UNSERES LEBENS) die Bühne, die das Publikum mit ihrem einzigartigen Spiel in ihren Bann zieht.

Frankreich 2024;
17./19./21.05 jeweils um 20.30 Uhr

Satirische Komödie von Paprika Steen 101 Min.



VON VÄTERN UND MÜTTERN

Nachdem ihre Tochter die Schule gewechselt hat, müssen Piv und Ulrik direkt an der berühmten jährlichen Klassenfahrt mit Kindern und Eltern teilnehmen, bei der sie um einen Platz in der Elterngruppe der neuen Klasse kämpfen. Sie werden konfrontiert mit einer festgefahrenen Machtstruktur und dominanten Eltern. Es gilt nun, alle

Hürden zu überwinden, um in der Elterngemeinschaft anerkannt zu werden – aber was sind sie bereit, für ihr Kind zu tun?

Wir lieben die Dänin Paprika Steen als Schauspielerin (DAS FEST, IDIOTEN). Nun hat sie eine witzige und intelligente Karikatur der heutigen Elterngeneration als Regisseurin geschaffen und schildert amüsant Kämpfe zwischen Eltern, Lehrer:innen und Rektor:innen. Wir meinen, ein filmisches MUSS nicht nur für Lehrer & Eltern schulpflichtiger Kinder, Zwinkersmiley!

Dänemark 2024; 13. bis 19.06. um 16 Uhr. Außerdem im Kaffeekino am 11.06. um 14.30 Uhr

Drama von Todd Haynes 118 Min.



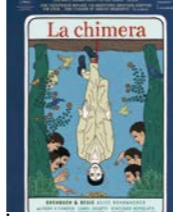
MAY DECEMBER

Vor 20 Jahren sorgte die Affäre der damals 36-jährigen Gracie (Julianne Moore) mit dem 13-jährigen Joe für einen Skandal. Inzwischen leben sie mit ihren Kindern das perfekte Vorstadtidyll – bis sich Schauspielerin Elizabeth (Natalie Portman) in ihren Alltag einschleicht, um Gracie zu studieren, die sie in einem Film spielen soll.

Von den auf der Website Rotten Tomatoes nach der Premiere aufgeführten Kritiken sind 91 Prozent positiv („fresh“) und führen zu einer Durchschnittswertung von sehr guten 7,9 von 10 möglichen Punkten. Das Fazit der Seite lautet, dass May December „ein verführerisch beunruhigender Film“ sei, der seine schwierige, faktenbasierte Geschichte mit Humor würze.

USA 2023;
13. bis 19.06. um 20.30 Uhr

Drama von Alice Rohrwacher 130 Min.



LA CHIMERA

Für die einen sind es Hirngespinnste, für die anderen sehnsüchtige Träume, die unerfüllt bleiben. Jeder kennt so eine Schimäre. Arthur trifft im Italien der 1980er Jahre auf eine Bande, die unter anderem etruskische Gräber plündert. Mit seiner speziellen Gabe kann Arthur ihnen behilflich sein: Er ist in der Lage,

die Leere der Erde zu spüren, in der sich die Überreste einer lange vergangenen Zeit befinden. Eine Leere, die er schon erfahren hat, als er seine große Liebe Benjamina verlor.

Die Regisseurin Rohrwacher lotet in ihrem neuen Film Grenzen des Realen aus und erzählt mit beeindruckender visueller Poesie eine Geschichte, die voller Geheimnisse steckt, so Matthias Greiling von der VIENNALE.

Schweiz/Frankreich/Italien 2023;
16./18./20./22.05. um 18 Uhr

Liebesdrama von Francesca Archibugi 132 Min.



DER KOLIBRI

Marco Carrera (Pierfrancesco Favino), genannt „der Kolibri“, verliebt sich Anfang der 1970er während eines Urlaubs am Meer in Luisa Lattes. Obwohl diese Liebe unerfüllt bleibt, begleitet sie ihn durch ein bewegtes Leben voller Schicksalsschläge, Verluste und tragischer Zufälle, mit denen umzugehen er lernen muss.

Auf raffinierte Weise schildert der Film Marcos Schicksal, verwebt gekonnt Erinnerungen, pendelt fließend zwischen den Zeitebenen, von den frühen 1970er-Jahren bis in die Gegenwart. Die italienische Regisseurin Francesca Archibugi verfilmte mit DER KOLIBRI den gleichnamigen, prämierten Roman von Sandro Veronesi. Besondere Brennessel-Empfehlung nicht nur wegen Nanni Moretti als Psychoanalytiker!

Italien/Frankreich 2022; 23. bis 29.05. jeweils um 20.15 Uhr. Außerdem am 31.05./02. und 04.06. um 17.45 Uhr

Komödie mit Laure Calamy 99 Min.



IT'S RAINING MEN

Eigentlich läuft es richtig gut für Iris. Sie ist glücklich mit Stéphane verheiratet, hat mit ihm zwei Töchter. Auch beruflich kann sie nicht klagen, als Zahnärztin ist sie sehr gefragt. Nur eine Sache will absolut nicht klappen: Sex. Das Paar ist so beschäftigt und im Stress, dass irgendwie nie Zeit für ein bisschen Zweisamkeit ist. Da ihre Versuche, das alte Feuer zu entfachen, ohne Erfolg geblieben sind, installiert sie auf ihrem Handy eine Dating-App. Eigentlich war das nur so eine Laune. Dann ist sie aber überraschend gefragt, ständig melden sich Männer bei ihr, sie findet Gefallen daran und entdeckt neue Seiten an sich selbst ...

„Le Monde“ gefällt eine „fantastische Laure Calamy zwischen Beziehungskrise und heimlichen Treffen.“ Und filmstarts.de ergänzt: „Eine frivole Geschichte, die mit Intelligenz und Charme für Unterhaltung sorgt. Pikant und prickelnd.“

Frankreich 2023;
30.05. bis 05.06. jeweils um 18.15 Uhr

Katastrophenfilm von Mahala Belo 106 Min.



THE END WE START FROM

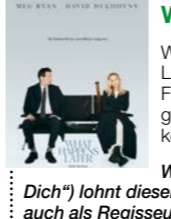
In London regnet es ohne Unterlass. Häuser werden überschwemmt, die Straßen auch. Da bekommt eine Frau (Jodie Comer) ihr Baby. Kurz nach der Geburt fährt sie mit ihrem Mann in die Berge, zu seiner Familie. Dorthin, wo es sicher ist. Aber der Regen hört nicht auf, die Zivilisation weist Bruchstellen auf, es

kommt zu einem Tod in der Familie, und der Notwendigkeit, sich zu trennen. Die Mutter ist nun auf sich gestellt, und macht sich auf den Weg zurück nach London.verheißten ...

programm kino.de schreibt, Aktivposten des Films sei Hauptdarstellerin Jodie Comer, die wie immer hervorragend spiele. In einer Nebenrolle sei auch Ex-Sherlock-Holmes Benedict Cumberbatch zu sehen. Beim Kritikerportal „Rotten Tomatoes“ sind beachtliche 88% der 73 Kritiken positiv.

UK 2023;
13. bis 19.06. um 20.15 Uhr

Romantische Komödie von und mit Meg Ryan 104 Min.



WHAT HAPPENS LATER

Willa (Meg Ryan) und Bill (David Duchovny) – auf dem College einst ein Liebespaar – sehen sich nach Jahrzehnten auf einem eingeschnittenen Flughafen wieder. Als sie im Lauf der Nacht in Erinnerungen an ihre große Liebe schwelgen und darüber sinnieren, was hätte sein können, kehren erloschen geglaubte Gefühle zurück ...

Wir meinen, allein wegen Meg Ryan („Harry and Sally“, „E-Mail für Dich“) lohnt dieser Film. Wir sind gespannt, wie die Hauptdarstellerin ihre neue Rolle auch als Regisseurin gemeistert hat...Die Kritiken in den USA sind jedenfalls sehr gut.

USA 2023; 30.05 bis 05.06. jeweils um 16 und 20.15 Uhr. Außerdem vom 06. bis 12.06. um 17.30 Uhr und im Kaffeekino am 11.06. um 14.30 Uhr

Drama von Michael Fetter Nathansky 108 Min.



ALLE DIE DU BIST

Nadine (Aenne Schwarz) lebt mit ihrem Ehemann Paul (Carlo Ljubek) im Rheinischen Braunkohlrevier. Der aufopferungsvollen Fabrikarbeiterin erscheint ihr Gatte nach mehreren Jahren Ehe mittlerweile wie ein Fremder. Sie versucht, die Gefühle für Paul wiederzuentdecken. Nadine fragt sich, was sie einst in ihm sah und warum sie dieses Besondere nicht mehr sehen kann?

Film-rezensionen.de: „Alle die Du bist“ ist ein mutiges Experiment und ein gelungener Film über die Liebe. Regisseur Michael Fetter Nathansky verknüpft in seinem Kinodebüt realistische Momente elegant mit magischen Sichtweisen und surrealen Passagen.“

Deutschland 2024;
20. bis 26.06. jeweils um 20.30 Uhr

Specials



Das B
Kulinarik und mehr...

Lichtspiele-Raffeekino

Nicht nur für Senioren.

- am 11.06. um 14.30 Uhr mit
- WHAT HAPPENS LATER (SAAL 1)
- VON VÄTERN UND MÜTTERN (SAAL 2)

KULINARISCHES KINO
mit DAS WUNDER VON BERN
am 22. Juni um 18 Uhr

Doku



NIEMALS ALLEIN, IMMER ZUSAMMEN (DOK-DAYS BUNDESSTART)

Für ihren Dokumentarfilm NIEMALS ALLEIN, IMMER ZUSAMMEN begleitet die Filmemacherin Joana Georgi fünf Berliner Aktivist*innen ein Jahr durch ihren Alltag. Quang, Patricia, Simin, Zaza und Feline sind jung, idealistisch und organisiert. Sie engagieren sich bei „Fridays for Future“, „Deutsche Wohnen & Co. enteignen“, kämpfen in der Berliner Krankenhausbewegung für bessere

Care-Arbeit und setzen sich für die Aufarbeitung rassistisch motivierter Gewalt ein. Wir meinen, eine spannende Doku über spannende Menschen. 13. bis 19.06. um 18.15 Uhr. Außerdem am 20./21.06. sowie am 24./26.06. um 17.45 Uhr



DIE VISION DER CLAUDIA ANDUJAR (OMU)

Der bewegende Dokumentarfilm von Heid Spocognas umfasst das Leben und Werk der renommierten Fotografin, Humanistin und Aktivistin Claudia Andujar. Seit den 1950er Jahren engagiert sie sich leidenschaftlich für die Rechte und den Schutz der indigenen Amazonas-Völker. Mit preisgekrönten Fotografien und einem lebenslangen Einsatz kämpft sie gegen das brutale Vorgehen von Goldgräbern, Milizen, Holzkonzernen, Rinderzüchtern und deren Raubbau.

30.05./01./03./05.06. um 17.45 Uhr. Außerdem am 07./09.06. um 16 Uhr sowie am 11.06. um 16.30 Uhr



THE KLEZMER PROJECT

Heiter-melancholische Mockumentary über einen jüdischen Hochzeitsfilmer aus Argentinien, der der Religion seiner Eltern skeptisch gegenübersteht und sich ausgerechnet in eine Klezmer-Musikerin verliebt. Als diese auf eine Konzerttour nach Europa aufbricht, startet er ein Dokumentarfilm-Projekt, um sie begleiten zu können. Der Film schickt beide auf eine Reise quer durch Osteuropa, um diese geheimnisvollen jiddischen Klänge wiederzuentdecken - bei Roma-Sinti, die die Klezmer-Melodien bewahrt haben. 13./15./18.06. jeweils um 17.45 Uhr



STREBEN NACH PERFEKTION

Im Mittelpunkt dieses Dokumentarfilms des japanischen Filmemachers Toshimichi Saito stehen vier der führenden Köche des heutigen Japans, die die Wahrheit hinter Japans einzigartiger und anspruchsvoller Esskultur erforschen. Die vier könnten unterschiedlicher nicht arbeiten. Jeder von ihnen verfolgt seine ganz eigene Philosophie und setzt unterschiedliche Schwerpunkte. Doch was sie eint, ist das Streben nach einer empfundenen Perfektion. 23./25./27./29.05. jeweils um 18.30 Uhr

EINTRITTSPREISE:
Erwachsene: 10 € / Ermäßigt: 8,50 €
Ermäßigungen für Schüler, Studenten, Rentner, Soldaten, Azubis, Behinderte mit Ausweis
Kinder: 5 €

NEU Ermäßigung für Bürgergeldempfänger und Asylsuchende

SUPER-KINOTAG AM MONTAG
Erwachsene: 7 €
Kinder bis 12 Jahre: 5 €

KINOGUTSCHEINE:
WERTGUTSCHEINE zum Preis Ihrer Wahl
Kinder-, Schulklassen- und Seniorenfilme auf Anfrage. Wir zeigen in einer Sondervorstellung (z.B. Geburtstag, Jubiläum, Hochzeitsantrag etc.) gerne Ihren Wunschfilm (auch DVD).

BRENNESSELBISTRO
Das BrennesselBistro öffnet am Do-So & Feiertag eine Stunde vor dem ersten Film und schließt gegen 21 Uhr.

Privatveranstaltungen möglich. Tipp – Brennessel by Mail. Hinterlassen Sie einfach ausreichend frankierte und adressierte Briefumschläge an der Kasse, wir schicken Ihnen das jeweils aktuelle Programm dann zu – solange die Umschläge reichen.

Doku



IM LAND DER WÖLFE

Im Land der Wölfe* von Ralf Böheler erzählt vom Leben unserer neuen Nachbarn. Die Tiere leben nicht in einer verwunschenen Wildnis in Naturschutzgebieten, sondern mitten unter uns. Sie finden Nischen in der Kulturlandschaft. Sie ziehen sich in die Wüstungen alter Tagebaue zurück, nutzen unsere Wege, überqueren Autobahnen und laufen durch Dörfer. Viele Menschen haben eine tiefsetzende Angst vor ihnen. Die Landnahme der Wölfe fordert uns heraus – Akteure aus Verwaltung, Wissenschaft, Landwirtschaft, Politik, Naturschutz und der Bevölkerung diskutieren über die Welt der Wölfe in Deutschland. 17./19./21.05. jeweils um 18 Uhr

Kinderfilme



KUNG FU PANDA 4

Po soll zum spirituellen Führer aufsteigen, was bedeutet, dass er einen neuen Drachenkrieger finden und ausbilden muss. Als zu allem Überfluss das Chamäleon auftaucht, eine Schurkin, die sich in jede beliebige Kreatur verwandeln kann, verbündet sich sich Po mit der cleveren Füchsin Zhen, um das Tal des Friedens zu beschützen. Am 17./19./21.05. jeweils um 16 Uhr



MAX UND DIE WILDE 7-DIE GEISTER-OMA

Auf den zehnjährigen Max und seine kauzigen Rentnerfreunde warten gleich zwei neue Herausforderungen. Zum einen müssen sie sich im Fußball gegen die Schulmannschaft behaupten und dann dem Fall einer mysteriösen Geister-Oma auf den Grund gehen, die plötzlich auf der alten Ritterburg ihr spukiges Unwesen treibt. Am 01.05. um 15 Uhr sowie 02./03. und 06./07./08.05 um 15.45 Uhr. Außerdem 09. bis 15.05. jeweils um 15.45 Uhr



DIE DSCHUNGELHELDEN AUF WELTREISE

Ein Superschurke überzieht den Dschungel mit einem Pulver, das bei Wasserkontakt explodiert. Der furchtlosen Heldentruppe um Pinguin Maurice bleibt bis zum Beginn der Regenzeit nur ein Monat, um ein Gegenmittel zu finden. Es beginnt ein Wettlauf gegen die Zeit, der die verrückte Bande einmal rund um den Globus führt. 23. bis 5.06. jeweils um 15.45 Uhr



GARFIELD - EINE EXTRA PORTION ABENTEUER

Als der Lasagne liebende, faule Stubentiger Garfield der struppigen Straßenkatze Vic begegnet, die sich als sein verschollener Vater entpuppt, müssen er und sein Hundefreund Odie ihr perfektes Zuhause hinter sich lassen und Vic auf einem urkomischen Raubzug begleiten, bei dem für sie so einiges auf dem Spiel steht. 20. bis 26.06. jeweils um 15.45 Uhr



ROBOT DREAMS

Hund führt im Manhattan der 80er ein einsames Leben. Also legt er sich einen Roboter als Begleiter zu. Die beiden werden beste Freunde und erleben auf ihren Streifzügen durch die sommerliche Stadt viele Abenteuer. Doch als sich Robo nach einem Badeausflug nicht mehr bewegen kann, muss Hund ihn am Strand zurücklassen. Der Animationsfilm von Pablo Berger läuft am 14./16./18.06. um 17.45 Uhr und vom 20. bis 26.06. jeweils um 16 Uhr

DER BESONDERE JUGENDFILM: MORGEN IRGENDWO AM MEER



Trotz ihrer angeknacksten Freundschaft kann Konrad Romy überreden, in den Sommerferien mit ihm ans Meer zu fahren. Als zu dem Roadtrip auch Romys Freund Julian und die unbekannte Nele dazustößen, befürchtet Konrad, dass die Reise eine Schnapsidee war. Den anderen aber stellt sich die Frage: Warum will Konrad eigentlich nach Lissabon? Der Film von Patrick Büchting (studierte an der Filmhochschule Darmstadt) läuft vom 06. bis 19.06. (außer am 11.06.) um 15.45 Uhr. Viel Spaß damit!

Coming Soon ...

Alle Jahre wieder. Auch in diesem Jahr möchten wir unseren Kinopreis „Blaugelbe Brennessel“ an eine Persönlichkeit verleihen, die sich besondere Verdienste um das Arthouse-Kino erworben hat.

Erster Preisträger der „Bronzenen Brennessel“ (wie der Preis vor dem Überfall auf die Ukraine noch hieß), war der Regisseur, Schauspieler Produzent, Drehbuchautor, Arzt & Kinobetreiber Prof. Michael Verhoeven, der kürzlich leider verstorben ist. Michael Verhoeven war ein außergewöhnlicher Kunstschaffender und gleichzeitig eine uns enorm beeindruckende Persönlichkeit, die mit vielen Werken (z.B. „o.k.“, „Die weiße Rose“) Filmgeschichte geschrieben hat.



Die „Bronzene Brennessel“ war in der Corona-Zeit als Hoffnungszeichen für die Kinos in schweren Zeiten gedacht.

Deshalb sind wir sicher, dass es im Sinne von Michael Verhoeven ist (dessen atemberaubendes Antikriegsdrama „o.k.“ wir genau 50 Jahre nach dem berühmten Abbruch der Berlinale und der Klärung eines jahrzehntelangen Rechtstreits erstmalig in der Brennessel präsentieren durften), wenn wir auch in diesem Jahr die Frage stellen: Wer soll Nachfolger von Michael Verhoeven, Berlinale-Direktor Dieter Kosslick und der Schriftstellerin Ingrid Noll („Die Apothekerin“) als Preisträger des vom Bergstraße Künstler Siegfried Speckhardt gestalteten Kinopreises werden?

Über Ihre Vorschläge an info@brennessel-kino.de würden wir uns sehr freuen. Die besten Vorschläge werden mit Freikarten für die Preisverleihung im Herbst 2024 prämiert, bei der wir auch das filmische Meisterwerk „o.k.“ (mit Eva Mattes, Gustl Bayrhammer, Ralf Zacher u.v.a.) in unserer Reihe In Memoriam noch einmal zeigen werden.

Wir sagen: Danke, Michael Verhoeven, dass Sie damals als Ausnahme-Regisseur in die kleine Brennessel gekommen sind und eine Tradition begründet haben. Die Brennessel ist Ihnen zu großem Dank verpflichtet. Wir werden Sie nicht vergessen!

ABER NUN: FILM AB!



Impressum: Brennessel-Kino KG
Landstr. 35 – 69502 Hemsbach
Tel.: 06201 / 43185 – www.brennessel-kino.de
Geschäftsführer: Alfred Speiser

Kontakt: Frank Krause · frank.krause@europa-filmfest.de